

## Communiqué

19. März 2012

### Speed Badminton erobert die Alpen

**Bonaduz – Über 40 Teilnehmer trafen sich am vergangenen Wochenende im malerischen Bonaduz, am Fusse der Schweizer Alpen zum 2. ISBO Bonaduz Open. Über zwei Tage lieferten sich Speed Badminton Spieler aus der Schweiz, Deutschland und Frankreich hartumkämpfte Duelle. In der Open Division setzte sich am Ende der Favorit Sascha Gojkovic (Speeders Zürich), in einem Fünfsatz-Hitchcock-Finale gegen den taktisch brillant spielenden Christian Vogel (Jumpingspeeders) durch.**

Zum zweiten Mal organisierte der Speed Badminton Verein Grischa Speeders ein 250er Turnier. Auch dieses Jahr war der Anlass ein Erfolg auf der ganzen Linie. Mehr Teilnehmer, noch mehr Zuschauer und das internationale Teilnehmerfeld, verliehen dem 2. ISBO Bonaduz Open zusätzlich Prestige. Dennoch wurden Fairplay und der Community-Gedanke gross geschrieben. Nebst den bekannten Gesichtern der Szene, haben auch einige Spieler ihr Debüt gegeben. Gespielt wurde in drei Kategorien; Open Division, Damen Aktive und U14 Junioren.

#### **Beeindruckende U14 Junioren**

Nach hartumkämpften Gruppenspielen, in denen sich die Junioren nichts geschenkt haben, standen schlussendlich die beiden Finalisten, Aaron Weiss (SC Gekkos Rohr) und David Camen (SC Gekkos Rohr), fest. Im letzten Gruppenspiel konnte Aaron Weiss seinen Freund David Camen zum ersten Mal in einem Ernstkampf besiegen. Im Final der beiden WM erprobten Spielern, setzte sich schlussendlich aber doch David Camen durch.

#### **Erster Turniersieg für Ilva Gerber**

In der Kategorie Damen Aktive konnte Ilva Gerber (SC Gekkos Rohr) ihren langersehnten ersten Turniersieg feiern. Sie blieb über das ganze Wochenende in allen Matches ungeschlagen und gewann überlegen die Damen Konkurrenz. Auch die momentan in Bestform spielende Andrea Martinoni (Nesslau Speedies) vermochte im Final nicht dagegen zu halten.

Aus Sicht der Gastgeber konnte Lara Gerber (Grischa Speeders) mit dem Einzug ins Halbfinale ihren bisher grössten Erfolg verbuchen.

### **Rekordverdächtiges Finale in der Open Division**

Über eine Stunde dauerte der Finalkrimi zwischen Christian Vogel (Jumpingspeeders) und Sascha Gojkovic (Speeders Zürich). Dieser ging über fünf Sätze und verlangte den beiden Protagonisten alles ab. Der erste Satz war sehr ausgeglichen, mit dem besseren Ende für Vogel. Nach dem ersten Satz fand Gojkovic das richtige Rezept und konnte den zweiten Satz klar für sich entscheiden. Danach unterliefen dem Zürcher einige Fehler zu viel. Vogel blieb fokussiert und gewann auch den dritten Satz für sich. Im Vierten sah es vorerst so aus, als würde Vogel das Finale für sich entscheiden. Der Spielstand lautete zwischenzeitlich 14:7. Vogel erkämpfte sich die ersten Matchbälle. Dann fand Gojkovic wieder zurück ins Spiel und kam bis 15:15 an den nervöser werdenden Vogel heran. Nun war die Atmosphäre zum Zerreißen gespannt. Lange nervenaufreibende Rallys, in denen keiner der beiden den entscheidenden Fehler machen wollte, waren die Folge. Schlussendlich konnte Gojkovic den Satz drehen und erzwang einen Fünften. Der Ü-40er (!) Christian Vogel hat in den vorangegangenen Sätzen seine Kräfte sehr gut eingeteilt. Hingegen sein sehr druckvoll agierender Kontrahent musste seinem kräfteaubenden Spiel, von Muskelkrämpfen geplagt, Tribut zollen. Doch der unglaubliche Siegeswillen und Kampfgeist des 28-jährigen Zürchers, liessen ihn die Schmerzen vergessen und so gewann er letztendlich den Fünften und entscheidenden Satz klar mit 16:11.

Der Lokalmatador und letztjährige Sieger des Bonaduz Open, Martin Schenker (Grischa Speeders), konnte seinen Titel nicht verteidigen und schied im Halbfinale gegen Christian Vogel aus (15:17 / 13:16).

Fotomaterial zum 2. ISBO Bonaduz Open ist in einigen Tagen auf der Webseite [www.grischaspeeders.ch](http://www.grischaspeeders.ch) zu finden.

Für weitere Informationen über Speed Badminton oder das 2. ISBO Bonaduz Open, sowie Fragen die dieses Communiqué betreffen, wenden Sie sich bitte an:

Speed Badminton Verein Grischa Speeders  
Walter Schenker  
Via Crusch 6  
CH-7402 Bonaduz  
[info@grischaspeeders.ch](mailto:info@grischaspeeders.ch)

Alle Resultate der durchgeführten Kategorien (Die Platzierungsspiele um den 3. resp. 4. Rang wurden nicht ausgetragen, die beiden Verlierer der Halb-Finals teilen sich den 3. Rang)

Open Division:

1. Sascha Gojkovic (SUI)
2. Christian Vogel (SUI)
3. Martin Schenker (SUI)  
Michel Buess (SUI)

Damen Aktive:

1. Ilva Gerber (SUI)
2. Andrea Martinoni (SUI)
3. Lara Gerber (SUI)  
Claudine Boyer (SUI)

U14 Junioren:

1. David Camen (SUI)
2. Aaron Weiss (SUI)
3. Livio Pagliari (SUI)